

ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
FDP-Fraktion im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Bündnis 90/Die Grünen im Rat der Stadt Hagen
Fraktion Hagen Aktiv im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Vorschlag zur Tagesordnung gemäß § 6 I GeschO seitens der Fraktionen CDU, Bündnis 90 / die Grünen, Hagen Aktiv und FDP
Hier: Touristische und Freizeitnutzung an den Südufern von Harkort- und Hengsteysee

Beratungsfolge:

16.02.2016 Stadtentwicklungsausschuss

Beschlussvorschlag:

Die Antragsteller erbitten einen schriftlichen Bericht über folgende Themen :

- . Aktuelle Planungen der Verwaltung zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur
- . Rückblick und Sachstand zum Projekt HA2OH
- . Sachstand der Gespräche mit dem Regionalverband Ruhr (RVR)
- . Zukunft Koepchenwerk
- . Überblick Eigentumsverhältnisse (ggf. als separate Information für nichtöffentliche Sitzung)
- . Bereitschaft des Deutschen Eisenbahnvermögens zum Verkauf der Fläche
- . Mögliche Investorengespräche für Freizeitnutzungen am Südufer des Harkort-/ Hengsteysees

Kurzfassung

Entfällt

Begründung
Siehe Anlage

(Unterschrift des Vorschlagenden)

**Die Fraktionen von
CDU, Bündnis 90 / Die Grünen, Hagen Aktiv, FDP
im Rat der Stadt Hagen**

Faktionen im Rat der Stadt Hagen . Rathausstraße 11 . 58095 Hagen

Herrn Vorsitzenden

Telefon: 02331 207 3184 (CDU)
02331 207 3106 (B90/Grüne)
02331 207 5529 (Hagen Aktiv)
02331 207 2380 (FDP)

Dr. Stephan Ramrath

Dokument: 2015_12_08_gemantrag_stea_heng
steysee.docx

- im Hause

30. November 2015

Antrag für die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 08.12.2015

Sehr geehrter Herr Vorsitzender Dr. Ramrath,

gemäß § 6 Absatz 1 der GeschO des Rates vom 08.05.2008 in der Fassung des II. Nachtrags vom 20. September 2012 beantragen wir für die Sitzung des Stadtentwicklungsausschusses am 8. Dezember 2015 den Tagesordnungspunkt

Touristische und Freizeitnutzung an den Südufern von „Harkort- und Hengsteysee“

1. Bericht der Verwaltung
2. Aussprache
3. ggf. Anträge

Begründung:

Mit dem Ende der Planungen des CargoBeamers auf der Fläche der ehemaligen Gleisharfe (Rangier- bzw. Abstellbahnhof) am Hengsteysee eröffnen sich neue Möglichkeiten für eine künftige touristische bzw. Freizeitnutzung.

Deshalb erbitten die Antragsteller im schriftlichen Bericht der Verwaltung Auskunft über folgende Themen:

- Aktuelle Planungen der Verwaltung zur Verbesserung der touristischen Infrastruktur
- Rückblick und Sachstand zum Projekt HA₂OH
- Sachstand der Gespräche mit dem Regionalverband Ruhr (RVR)
- Zukunft Koepchenwerk
- Überblick Eigentumsverhältnisse (*ggf. als separate Information für nichtöffentliche Sitzung*)
- Bereitschaft des Deutschen Eisenbahnvermögens zum Verkauf der Fläche
- Mögliche Investorengespräche für Freizeitnutzungen am Südufer des Harkort-/ Hengsteysees

Im Anschluss an die Beratung soll ein Antrag gestellt werden.

Mit freundlichen Grüßen verbleiben

Gerhard Romberg
CDU-Fraktionssprecher

Hans-Georg Panzer
Stadtentwicklungspolitischer
Sprecher der Fraktion
Bündnis 90 / Die Grünen

Rolf Klinkert
Stadtentwicklungspoliti-
scher Sprecher
Hagen Aktiv

Michael Grzeschista
FDP-Fraktionssprecher